



Ausschreibung zur
Deutschen Meisterschaft 2026
des Working Equitation Deutschland e.V.
„Schloss Wickrath“ vom 30. Juli - 02. August 2026

Veranstalter:

Working Equitation Deutschland e.V.
Fürther Str. 30, 91126 Schwabach

Email: dm@wed-ev.com

Veranstaltungsort:

„Reitanlage Schloss Wickrath“, Schloss Wickrath 7, 41189 Mönchengladbach

Offizielle:

Turnierleiter:	Jessica Wehrli
Parcoursbauer:	Monja Barnstorf
Rinderbeauftragte:	Nadine Thoenes
Richter:	Nicola Danner (Chefrichterin), Waltraud Böhmke, Katja Weis
Moderation:	Thorsten Westhoff
Musikregie:	Dietmar Froitzheim
Meldestelle & Zeitmessung:	Jens Knoche
Equiscore & Auswertung:	Mario Cron

Nennungen:

Nennungsschluss: 30.06.2026

Nennungen können ab sofort, ausschließlich online über das Nennportal:
online.equi-score.com abgegeben werden.

Zahlung ist bei Nennung sofort an die im Nennportal hinterlegte Bankverbindung zu entrichten.

Nachnennung: die Bearbeitungsgebühr je Nachnennung beträgt 80 €

Musik für Dressur und Stiltrail muss bis zum Nennschluss hochgeladen werden, ansonsten wird keine Berücksichtigung erfolgen. Musik für den Speedtrail kann vom Teilnehmer vorgeschlagen werden, die endgültige Auswahl behält sich der Veranstalter vor.

Alle Teilnehmer räumen dem WED e.V. das unwiderrufliche, dauerhafte und unentgeltliche Recht ein, Fotos und Videos der Veranstaltung nach eigenem Ermessen, insbesondere zu Werbezwecken zu nutzen. Die Beauftragung weiterer Fotografen durch die Teilnehmer ist nicht gestattet.

Es sind insgesamt mindestens 50 Startplätze vorhanden. Teilnehmer der Prüfungen 1, 2, 3 und 4 (Deutsche Meisterschaften der jeweiligen Altersgruppe) haben bis zum Nennschluss ein vorrangiges Nennrecht. Spätestens am Tag des Nennschlusses muss die Qualifikation zur Teilnahme an der DM gem. des zu diesem Zeitpunkt



Ausschreibung zur
Deutschen Meisterschaft 2026
des Working Equitation Deutschland e.V.
„Schloss Wickrath“ vom 30. Juli - 02. August 2026

gültigen Reglement des WED nachgewiesen sein. Nach dem Nennschluss werden die freien Plätze nach Wartelistenplatz für die Prüfungen 5 und 6 zugelassen und über ihre Berücksichtigung benachrichtigt. Starten Teilnehmer mit mehr als einem Pferd muss unmittelbar nach dem Veterinär-Check vom Teilnehmer festgelegt werden, mit welchem Pferd um den Titel des Deutschen Meisters geritten wird.

Teilnehmer der Prüfungen 5 und 6 müssen sich ebenso qualifizieren. Die Qualifikation und der Nachweis erfolgt analog den Bestimmungen des WED, es gilt eine Mindestwertung von 63,00% auf zwei Turnieren in Dressur und Stiltrail und keine Elimination im Speedtrail. Die Qualifikation bezieht sich auf Pferd/Reiter-Paare; sämtliche Qualifikationskriterien sind jeweils in einer Gesamtwertung eines Turnieres zu erzielen. Der Turnierveranstalter kann für die Klassen 5 und 6 Wild-Cards ausstellen.

Wettbewerbe und besondere Bestimmungen:

Es werden die Klassen WL, WM und WS nach dem 2026 gültigen Reglement des Working Equitation Deutschland e.V. ausgetragen.

Ermittelt wird der DM 2026 „Children“ in der Klasse WL
Altersgrenzen & Qualifikationskriterien gemäß WED-Reglement bzw. WED-Beschluß.

Ermittelt wird der DM 2026 „Junior“ Reiter in der Klasse WM1
Altersgrenzen & Qualifikationskriterien gemäß WED-Reglement bzw. WED-Beschluß.

Ermittelt wird der DM 2026 „Young Riders“ Reiter in der Klasse WM2
Altersgrenzen & Qualifikationskriterien gemäß WED-Reglement bzw. WED-Beschluß.

Ermittelt wird der DM 2026 in der Klasse WS der Senioren
Altersgrenzen & Qualifikationskriterien gemäß WED-Reglement.

Es gilt das aktuelle Reglement des WED e.V. .

Impfpflicht für alle Pferde gemäß den Bestimmungen der LPO.

Im Rahmen der Deutschen Meisterschaft besteht eine Helmpflicht für alle Reiter.

Bei zu geringer Starterzahl können Wettbewerbe abgesagt oder zusammengelegt werden.

Alle Starter der Klasse WS werden im Rahmen einer Prüfung bewertet. Deutscher Meister, und Podestplätze können nur Mitglieder des WED e.V. werden bzw. erreichen, die die Deutsche Staatsbürgerschaft haben und ihre Qualifikation fristgerecht beim Sportwart des WED e.V. eingereicht haben. t.siefkes@wed-ev.com.



Ausschreibung zur
Deutschen Meisterschaft 2026
des Working Equitation Deutschland e.V.
„Schloss Wickrath“ vom 30. Juli - 02. August 2026

Vorläufiger Zeitplan:

Mittwoch, 29. Juli ab 14 Uhr	Anreise und Aufstallen
Mittwoch 29. Juli 19 Uhr	Veterinär-Check
Donnerstag, 30. Juli	Dressur
Freitag, 31. Juli	Stiltrail
Samstag, 01. August	Rinderarbeit
Sonntag, 02. August	Speedtrail Siegerehrung und Meisterehrung

Boxen & Camping:

Es herrscht Aufstallpflicht für alle Teilnehmer.

Boxenpreis 350 € Komplettpreis von **Mittwoch bis Montag incl. Heu und Einstreu** buchbar über das Nennsystem. Im Preis ebenso enthalten sind TecBoxen, die sich auf die Ställe verteilen und mehrere Reiter teilen.

Krafftutter muss selbst mitgebracht werden

Reservierung der Boxen erfolgt nur bei Bezahlung bis Nennungsschluss. Es erfolgt keine Rückzahlung für bereits bezahlte, nicht in Anspruch genommene Boxen.

Campingplätze incl. Strom sind ebenfalls für € 120 über das Nennportal buchbar, Nutzung von Mittwoch bis Montag.

Information Siegerehrungen/Meisterehrung

Gemeinsame Sieger- und Meisterehrung aller Prüfungen am Sonntag.

Zur Vorbereitung bitten wir alle Teilnehmer sich zur angegebenen Zeit auf dem Abreiteplatz zu versammeln! Bitte NICHT selbstständig den Prüfungsplatz betreten!!

Teilnahme an den Sieger- und Meisterehrungen ist Pflicht für **ALLE** Reiter inkl. Pferd die ihre Prüfung beendet haben!



Ausschreibung zur
Deutschen Meisterschaft 2026
des Working Equitation Deutschland e.V.
„Schloss Wickrath“ vom 30. Juli - 02. August 2026

Prüfungen: Zulassung aller Pferde gemäß aktuellem WED-Reglement für die jeweilige Klasse

1. Klasse WL - Wertung DM 2026 „Children“

Geschlossene Prüfung für die "Children" des WED e.V.

Dressur, Stiltrail, Speedtrail

Zulassung aller Pferde gemäß aktuellem WED-Reglement

Dressurprüfung WL, SF: Pferdename „A“

Nenngeld: € 165

2. Klasse WM1 - Wertung DM 2026 „Junior“

Geschlossene Prüfung für die "Juniors" des WED e.V.

Dressur, Stiltrail, Speedtrail, Rinderarbeit

Zulassung aller Pferde gemäß aktuellem WED-Reglement

Dressurprüfung WM1, SF: Pferdename „F“

Nenngeld: € 195 incl. Cattle Charge

3. Klasse WM2 - Wertung DM 2026 „Young Riders“

Geschlossene Prüfung für die "Young Riders" des WED e.V.

Dressur, Stiltrail, Speedtrail, Rinderarbeit

Zulassung aller Pferde gemäß aktuellem WED-Reglement

Dressurprüfung WM2, SF: Pferdename „F“

Geritten werden darf einhändig und zweihändig

Nenngeld: € 195 incl. Cattle Charge

4. Klasse WS incl. Wertung DM 2026 „Senioren“

Dressur, Stiltrail, Speedtrail, Rinderarbeit

Zulassung aller Pferde gemäß aktuellem WED-Reglement

Dressurprüfung: WS2, SF: Pferdename „L“

Nenngeld: € 230 incl. Cattle Charge

5. Klasse WL offen

Dressur, Stiltrail, Speedtrail, Rinderarbeit

Dressurprüfung WL, SF: Pferdename „A“

Nenngeld: € 230 incl. Cattle Charge

6. Klasse WM offen

Dressur, Stiltrail, Speedtrail, Rinderarbeit

Dressurprüfung: WM2, SF: Pferdename „F“

Nenngeld: € 230 incl. Cattle Charge

Wichtige Ankündigungen / WhatsApp-Broadcast:

Wir gehen mit der Zeit und wollen Euch immer auf dem Laufenden halten, daher haben wir einen Broadcast-Channel und eine Meldestellengruppe, in der Ihr auch bequem abhaken könnt. Folgt einfach dem folgenden QR-Code ab einer Woche vor dem Turnier.



Und nochmal als Link: <https://chat.whatsapp.com/L8IC0wIA7teFfnwW3pguSq>

Haftungsausschluss

Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Durch Abgabe der Anmeldung erkennt jeder Besitzer, Nenner und Teilnehmer die allgemeinen und besonderen Bestimmungen als verbindlich an. Es besteht zwischen dem Veranstalter und den Besuchern und aktiven Teilnehmern kein Vertragsverhältnis. Es ist jede Haftung für Zuschauer, Reiter und Pferde, sowie Material ausgeschlossen. Die Reiter und Pferdebesitzer haften für Schäden, die sie an Dritten und den Einrichtungen des Veranstalters, sowie der Reitanlage verursachen. Die Teilnahme an der Veranstaltung, die Benutzung der

Einrichtungen, der gesamten Anlage, der Parkplätze und der zur Verfügung gestellten Stallungen geschieht auf eigene Gefahr. Für alle Pferde besteht Pflicht gemäß LPO und Pferdehaftpflichtversicherungs-Pflicht, sowie Mitführen des Equidenpasses. Bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verstoß gegen diese Bestimmungen kann der Pferdebesitzer und/oder –Reiter in vollem Umfang haftbar gemacht werden. Dem Veranstalter und der Reitanlage bleibt im Rahmen seines Hausrechts eine Vereisung des Geländes vorbehalten von Teilnehmern und Pferden u.a. von kranken Pferden. Diese Haftungsregelung ist Bestandteil der Ausschreibung und wird mit der Anmeldung anerkannt.